

Der rote Hydrant

Das Mitteilungsblatt der Feuerwehr Kirchehrenbach

Ausgabe 9 / September 2012

www.feuerwehr-kirchehrenbach.de



Offene Türen, offene Tore
mit offizieller Übergabe der neuen Wärmebildkamera
und der neuen Schmutzwasserpumpen (15:00 Uhr)

Sonntag, 9. September 2012, ab 14:00 Uhr

- Vorführung der neuen Ausrüstung
- Kinderprogramm
- Holen Sie sich die ADAC-Rettungskarte für ihr Auto

40 Jahre im Einsatz
Wir feiern zwei Mal 20. Geburtstag:
der Kommandowagen und das
Löschfahrzeug LF16/12

Besuchen Sie uns in der Hauptstraße 98

www.feuerwehr-kirchehrenbach.de 

(Feuerwehr Kirchehrenbach)

Inhalt

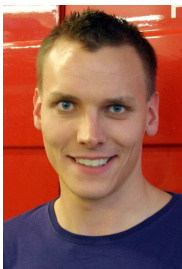
Seite 1	Titel: Offene Türen, offene Tore
Seite 2	Inhalt, Wir gratulieren, Kurzmeldungen
Seite 3	Das war los
Seite 4-5	Das war los, Termine, In eigener Sache, Impressum

+++ Wir gratulieren +++

Glückwünsche zum 50. Geburtstag überbrachten Verantwortliche des Feuerwehrvereins an Gemeinderat Johannes Schnitzerlein.

+++ Kurzmeldungen +++

2. Zuwachs aus Mittelfranken



Mit **Rolf Meyer** wächst die Zahl der Feuerwehr-Einsatzkräfte auf 50 Männer und Frauen, er ist der zweite Neuzugang in diesem Jahr aus Mittelfranken. Der 24-Jährige wohnt künftig in Kirchehrenbach. Bisher war er in der Feuerwehr Bubenreuth aktiv und dort u.a. als Atemschutzträger und Feuerwehrsanitäter tätig. In Kirchehrenbach

arbeitet er künftig im Zug 1 mit.

Vereinsausflug heuer „in Franken“

Der Ausflug des Feuerwehrvereins bleibt heuer innerhalb der fränkischen Bezirksgrenzen: Am **Samstag, 29. September**, geht es ins Freilandmuseum Bad Windsheim. Im Anschluss ist eine Weiterfahrt auf das „Bremserfest“ in Dettelbach im Kreis Kitzingen geplant.

Los geht es um 11:00 Uhr am Dorfplatz, die Rückfahrt für ca. 23:00 Uhr geplant. Nach dem Eintreffen in Bad Windsheim sind rund 4,5 Stunden Zeit, das Museum zu besichtigen. Die Weiterfahrt nach Dettelbach ist für 17:00 Uhr angesetzt, nach einem Abendessen geht es zum „Bremserfest“ auf dem Winzerhof Franz Rühllein.

Anmeldungen nimmt die erste Vorsitzende, Rita Gebhardt, bis spätestens Sonntag, 16. September, entgegen (Leutenbacher Straße 78 a, Telefon 09191 95231). Dort ist auch gleich der Mitfahrpreis zu bezahlen: Erwachsene 15,00 Euro, Jugendliche 7,50 Euro. Enthalten sind Busfahrt, Eintritt für das Freilandmuseum sowie das Abendessen.

Sicherheit für Skater



Der motorisierte Verkehr musste draußen bleiben: Radfahrern und Skater waren unterwegs. Foto: smü

Zur Unterstützung nach Leutenbach rückten vier Kräfte der Feuerwehr Kirchehrenbach am 18. August aus: die Patenwehr veranstaltete zum dritten Mal eine Skate Night. Gemeinsam mit den Feuerwehren Ortspitz-Seidmar, Mittel- und Oberehrenbach wurden die Ortseingänge von 19:15 bis 22:15 Uhr gesperrt um den „Nachtschwärmern“ das Drehen vieler Runden durch den Ort zu ermöglichen.

Neu: Bekleidungswart startet



Manuel Gericke in der Kleiderkammer des Feuerwehrhauses, er ist jetzt für die Ausgabe, Erfassung oder den Austausch der Schutzkleidung zuständig. Foto: smü

Feuerwehrmann **Manuel Gericke** hat vor wenigen Tagen das neue Amt des Bekleidungswarts übernommen. Künftig ist der 21-Jährige für die Ausgabe oder den Tausch von Einsatz- und Dienstkleidung oder Fahrten zur Reinigung zuständig. Für die Verwaltungssoftware „MP Feuer“ sollen Schritt für Schritt alle Schutzjacken, -hosen, Helme und Handschuhe erfasst werden. Ziel: Mit einem Mausklick immer einen kompletten Überblick über alle vorhandenen Kleidungs- und Zubehörteile zu erhalten.

Derzeit läuft die Erfassung der Schutzkleidung aller Einsatzkräfte „auf Hochtouren“, wie Kommandant Dietmar Willert bestätigt. „Manuel ist schon recht fleißig dabei. Also nicht wundern, wenn jemand in seiner Jacke oder Hose einen Strichcode findet“, schmunzelt der Kommandant.

+++ Das war los +++

Montag, 13. August 2012

Schützenheim und Schnitzerlein Feuerwehr trainierte an zwei Objekten



„Scheunenbrand“ in der Bahnhofstraße. Fotos: smü

Kirchehrenbach Reales Training ist für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Feuerwehr unerlässlich: Es vertieft bisher Erlerntes, frischt genaue Ortskenntnisse auf und zeigt mögliche Löschwasserentnahmestellen. Die beiden Übungen am 30. Juli und am 13. August standen unter dieser Überschrift. Und die Beobachter waren beide Male sehr zufrieden mit dem Ergebnis.

Die Gesamt-Übung Ende Juli führte 22 Einsatzkräfte an das Vereinsheim der Schützen in die Sportplatzstraße. Kommandant Dietmar Willert gab die Lage vor: Explosion im Pistolenkeller, Personen werden vermisst. Vier Trupps mit Atemschutzgeräten wurden eingesetzt, die Übungspuppen konnten – u.a. mit der Wärmebildkamera – schnell gefunden werden. Bei der Erkundung durch die Führungskräfte musste das Gebäude (rund 30x10 Meter) mit mehreren außenliegenden Lagerräumen durchsucht werden.



Für die einzige Übung im Ferienmonat August wurde das Anwesen von Feuerwehrmann Markus Schnitzerlein in der Bahnhofstraße herangezogen. Dort waren – so dachten sich das 2. Kommandant Bernd Gebhard und Zugführer Sebastian Müller aus – die 21 Brandbekämpfer mit einer in Vollbrand stehenden Scheune (ca. 12x8 Meter) konfrontiert. Das Wohnhaus sowie ein Garagen-Anbau mussten vor den „Flammen“ geschützt werden, außerdem weitere, direkt angrenzende Gebäude. Acht Atemschutzgeräteträger retteten zwei Vermisste. Bei beiden Übungen waren jeweils der Kommandowagen und beide Löschgruppenfahrzeuge ins Geschehen eingebunden, weitere Feuerwehren wurden fiktiv „nachalarmiert“. smü

+++++

Donnerstag, 23. August 2012

In luftiger Höhe Jugendliche besuchten Kletterwald



Klara Gebhardt und Fabian Schnitzerlein wagten sich auch in die Höhe. Foto: Feuerwehr

Pottenstein In luftiger Höhe bewegten sich sechs Jugendfeuerwehrlern und die Jugendwarte im Kletterwald Pottenstein. Spannung, Spaß und Spiel gab es auf mehreren Parcours in verschiedenen Schwierigkeitsstufen. Eine ausführliche Unterweisung im Vorfeld gehörte natürlich dazu, danach ging es in bis zu 13 Metern Höhe zwischen die Bäume. Den Abschluss des Auflugs bildete ein gemeinsames Essen auf der Terrasse des Feuerwehrhauses. smü

+++++

Mit freundlicher Unterstützung



Trotz Werktag: Patronatsfest



Kirchehrenbach Meist fällt der „Ehrbocher Feiertag“ – das Patronatsfest zu St. Bartholomäus – auf einen normalen Werktag, was aber nicht wenige Leute davon abhält, an der Prozession teilzunehmen. Auch die Feuerwehr war wieder mit mehr als 20 Frauen und Männern bei Verkehrsabsicherung, Begleitung des Himmels sowie dem Tragen der Bartholomäus-Statue „im Einsatz“. smü

+++ In eigener Sache +++

Auf geht's: Offene Türen, offene Tore am Sonntag, 9. September

Ein Jahr nach der Einweihung des Feuerwehrhauses laden die Brandschützer am **Sonntag, 9. September, ab 14:00 Uhr** erneut zu einem Nachmittag in die Hauptstraße 98.

„Offene Türen, offene Tore“ lautet das Motto: Neben Fahrzeugen, Geräten und dem Haus selbst können die Besucher auch **die neue Wärmebildkamera sowie die beiden neuen Schmutzwasserpumpen** genauer unter die Lupe nehmen. Die neuen Geräte werden um 15:00 Uhr offiziell übergeben. Jugendfeuerwehr und Kindergruppe warten wieder mit einem Programm für die kleinen Gäste. Außerdem gibt es für Interessierte die ADAC-Rettungskarte für den eigenen Pkw.

EXTRA-Ausgabe



Zur Veranstaltung „Offene Türen, offene Tore“ am Sonntag, 9. September, erscheint erstmals eine EXTRA-Ausgabe des Mitteilungsblattes Der rote Hydrant. Darin geht es um die beiden 20. Geburtstage des Löschfahrzeugs LF 16/12 sowie des Kommandowagens. Also, vorbeikommen und mitnehmen...

+++ Die nächsten Termine +++

Mo, 3. September, 19:30 Uhr: **Höhensicherung**

Do, 6. September, 18:00 / 19:00 Uhr: **Jugend / Donnerstags-Treff**

Montag, 10. September, 19:30 Uhr: **Atemschutz**

Do, 13. September, 19:00 Uhr: **Maschinenisten und Donnerstags-Treff**

Sonntag, 16. September, 9:00 Uhr: **Maschinenisten**

Montag, 17. September, 19:30 Uhr: **Zug 1**

Do, 20. September, 18:00 / 19:00 Uhr: **Jugend / Donnerstags-Treff**

Samstag, 22. September, 8:30 Uhr: **Atemschutz, Sonderfortbildung für alle Geräteträger**

Montag, 24. September, 17:00 Uhr: **Kindergruppe**

Montag, 24. September, 19:30 Uhr: **Zug 2**

Do, 27. September, 19:00 Uhr: **Donnerstags-Treff**

Impressum

Herausgeber Feuerwehr Kirchehrenbach,
Hauptstraße 98,
91356 Kirchehrenbach

Redaktion Sebastian Müller (smü),
Pressesprecher, E-Mail: presse@
feuerwehr-kirchehrenbach.de

Der Berichtszeitraum umfasst immer den letzten Monat. Alle Ausgaben sind auch im Internet verfügbar (www.feuerwehr-kirchehrenbach.de/service).

Offene Türen, offene Tore

mit offizieller Übergabe der neuen Wärmebildkamera und der neuen Schmutzwasserpumpen (15:00 Uhr)



Sonntag, 9. September 2012, ab 14:00 Uhr

- Vorführung der neuen Ausrüstung
- Kinderprogramm
- Holen Sie sich die ADAC-Rettungskarte für ihr Auto



Wir feiern zwei Mal 20. Geburtstag: der Kommandowagen und das Löschfahrzeug LF16/12



Besuchen Sie uns in der Hauptstraße 98

facebook

www.feuerwehr-kirchehrenbach.de

(Feuerwehr Kirchehrenbach)